



Maya Hoock

**Tallinn** ★★★★★

**MM-City**

Michael Müller 2019 · 224 Seiten · 14,90  
978-3-95654-547-4

Wenn einem in einem Reiseführer als erstes eine Absolution dafür erteilt wird, das entsprechende Reiseziel nicht auf der Karte lokalisieren zu können, dann mutet das zunächst doch etwas seltsam an

– schließlich hat man sich vermutlich nicht ganz ohne Grund für dieses Buch entschieden und dürfte daher zumindest über eine grobe geographische Vorbildung verfügen. Blättert man einige Seiten weiter, drängt sich einem langsam die Frage auf, ob hier vielleicht ein grundsätzliches Problem zugrunde liegen könnte: Da wird einem nämlich mitgeteilt, Tallinn bringe es im Winter auf gerade mal eine einzige Stunde Tageslicht. Das würde die Stadt schlagartig bedeutend näher an den Polarkreis rücken, als es ihrer tatsächlichen Lage entspricht, und ihre Bewohner überdies um einige Stunden sehr wohl vorhandenes Tageslicht bringen, worüber sie wahrscheinlich nicht besonders erbaut wären. Das ist ein ziemlicher Klops für einen Reiseführer, noch dazu, wenn er einem direkt zu Anfang präsentiert wird und damit den ersten Eindruck prägt.

Doch genug der Schelte: mMan sollte sich durch diesen Fauxpas nämlich nicht von der weiteren Lektüre abhalten lassen, denn der Rest des Buches ist ebenso informativ wie gut lesbar. Geschichte und Kultur werden genauso ausführlich behandelt wie die einzelnen Stadtteile Tallinns, auch Ausflüge in die nähere Umgebung und sogar ganze Tagesausflüge werden beschrieben, wobei die Bandbreite von sehenswerten Städten über Nationalparks mit Möglichkeiten zur Bärenbeobachtung bis hin zum Besuch eines rekonstruierten Wikingerdorfes reicht.

Auch was den rein praktischen Aspekt angeht, weiß der Reiseführer zu punkten: An vielen Stellen werden konkrete Anreisemöglichkeiten und ähnlich nützliche Informationen genannt, Shoppinginteressierte finden nicht nur die Adressen klassischer Anlaufstellen, sondern auch Tipps für echte Schnäppchen, und Freunde kulinarischer Gaumenfreuden, zu denen die Autorin offenbar selber zu zählen ist, kommen ganz besonders auf ihre Kosten, wird



hier doch eine Vielzahl von Restaurationen für jedes denkbare Budget empfohlen. Ausführliche Empfehlungen für Nachtschwärmer gibt es genauso wie eine große Zahl von Tipps für Familien mit Kindern, und auch dem Reisenden mit knappem Budget ist ein ganzes Kapitel mit Vorschlägen für kostenlose oder zumindest kostengünstige Unterkunft-, Verköstigungs- und Freizeitmöglichkeiten gewidmet. Ergänzt wird das Ganze mit einer kompakten Auflistung aller Museen und Restaurants mit entsprechendem Verweis zur ausführlicheren Beschreibung im Fließtext sowie einem kleinen Notfall-Sprachführer mit einigen hilfreichen estnischen Floskeln und Vokabeln.

Wer internet-affin ist und gerne auch mobil auf die entsprechenden Informationen zugreifen möchte, kann überdies die MMtravel-App herunterladen: Die Grundversion ist kostenlos und funktioniert ausschließlich online, wer die App auch offline nutzen will, muss kostenpflichtig aufrüsten. Alles in allem ist „Tallinn- MM City“ also ein schöner und informativer Reiseführer, wenn man über den eröffnenden geographischen Lapsus hinwegsieht.